

Schön sachlich!

➔ Ganz ehrlich: So ein Sachbuch-Spezial ist schön, macht aber auch viel Arbeit. Die Redaktion hat sich durch die aktuellen Neuerscheinungen und viele Herbstnovitäten gefräst, um für diese Börsenblatt-Ausgabe eine attraktive Auswahl zusammenzustellen. Da bogen sich die Schreib- und Nachttische unter der Last der Bücherstapel. Im ewigen Auf und Ab der wirtschaftlichen Kennzahlen präsentiert sich die Warengruppe erfreulich robust > **Seite 22** – besonders ziegelsteinschwere Geschichtsbücher liegen voll im Trend. Das ist hoch spannend, treibt aber das Lesepensum unerbittlich in die Höhe – der Buchhandel kann ein Lied davon singen.

Doch wozu klagen? An einem schattigen Plätzchen den Feierabend mit einem Buch genießen – aus globaler oder kulturhistorischer Perspektive ist das purer Luxus. Denn vielen Menschen geht es schlechter, viel schlechter sogar. Stichwort soziale Gerechtigkeit. Wie ungerecht die Welt in Teilen ist, wissen wir alle. So rasant sich die Erde wandeln mag: Diese Erfahrung ist leider eine anthropologische Konstante. Auch im Herbst erscheinen wieder viele Titel zum Thema > **Seite 34**. Mit Blick

„ Die Wissenschaften sind sexy wie nie. Sachlich und spannend, das muss kein Widerspruch sein.

auf die bevorstehende Bundestagswahl im September und grassierende Nationaltümelei lohnt sich die Lektüre faktenbasierter Sachbücher doppelt. Natürlich haben wir uns auch unter Sortimentern umgehört, wie sie den Gang an die Wahlurne thematisieren > **Seite 26**.

»Das Sachbuch braucht Zeit«, meint der Chemnitzer Buchhändler Klaus Kowalke in seinem Gastspiel > **Seite 50**. Schnelllebigen Trendthemen nützt die mediale Hysterie wenig – in Buchform sind sie wenig gefragt, zumindest in Chemnitz, früher Karl-Marx-Stadt. Stark gefragt sind aber Bücher über die Natur und das Universum. Die Wissenschaften sind sexy wie nie. Sachlich und spannend, das muss kein Widerspruch sein > **Seite 42**. Apropos Karl Marx – nicht nur über den Revolutionär (und Flüchtling!) erscheinen im Herbst spannende Biografien > **Seite 29** ...



Eine anregende
Lektüre wünscht
Kai Muehleck

k.muehleck@mvb-online.de